



Wie schon in den Jahren zuvor haben auch in der Vorweihnachtszeit 2023 die evangelische, katholische und neuapostolische Kirchengemeinde zu Adventsfensteraktionen eingeladen. Zahlreiche Einrichtungen – vom Sportverein über Feuerwehr, Schulen und Kindergärten – hatten sich wieder beteiligt.

Am 10. Dezember 2023 um 18.00 Uhr versammelten sich rund 35 Teilnehmer*innen auf dem Parkplatz der Neuapostolischen Kirche am Koppelweg zu einer Andacht mit dem Thema „Göttliches Licht und himmlische Weite“.

In der Andacht wurde, ausgehend von den Ankündigungen im Buch Jesaja, über die Geburt in Bethlehem im Lukasevangelium der Bogen in die heutige Zeit gespannt. So ist die Erzählung von der Geburt Jesu nicht nur Vision, sondern vorweggenommene Realität des Reiches Gottes.kehrten mit diesem Kind doch göttliches Licht und himmlische Weite zu den Menschen zurück.

Jesus ist göttliche Gabe für alle

Jesus kam als eine göttliche Gabe für alle, nicht um „ein Privatbesitz“ der christlichen Kirchen zu werden. Wir Christen haben kein „Monopol“ auf Jesus und auf göttliche Liebe, die sich in ihrer Fülle in Jesus äußerte. Christus und sein Heilswerk sind das größte und eigentliche Geschenk Gottes, auf das auch wir in allen Formen von gegenseitigem Beschenken, von Aufmerksamkeit und Liebe antworten. Erfüllen wir den Wunsch Gottes: werden wir zu Menschen, die ein Geschenk – ein Licht – für andere sind.

Kirchenfenster weist auf Legende hin

Ein Kirchenfenster war hierzu mit dem Motiv „Heilige Lucia“ geschmückt. Die Legende des Mädchens mit dem Kerzenkranz gilt auch heute noch als das Sinnbild christlichen Handelns, zeugt es doch von selbstloser Barmherzigkeit und Großzügigkeit.

14. Januar 2024

Text: [Redaktion Gemeinde](#)

Fotos: A. Kramer, W. Schmidt

